

Hier bitte das
Logo vom Projekt

Das Projekt: Civic Data Lab

Das wird so ausgesprochen:

Si - wick Dey - ta Láb

Es bedeutet auf Deutsch:

Daten für ein gutes Leben.

Wir erklären mehr dazu

weiter unten im Text.



Leichte Sprache

Dieser Text ist in Leichter Sprache.

Leichte Sprache kann man gut lesen.

Die Sätze sind kurz.

Und wir erklären die Fremd-wörter.

Wir schreiben den Text für alle Menschen.

Für alle Menschen mit jedem Geschlecht:

- Frauen.
- Männer.
- Menschen, die sich nicht als Frau oder Mann sehen.

Hier liest du den langen Text über unser Projekt.

Eine kurze Zusammenfassung findest du hier:

[Zurück zur Startseite](#)

Was ist unser Projekt?

Ein **Projekt** ist eine Aufgabe.

Eine Aufgabe für ein bestimmtes Ziel.

Und eine bestimmte Zeit.



Bei unserem Projekt haben wir diese Aufgabe:
Wir möchten Vereinen und Diensten etwas bei·bringen.
Wir möchten zeigen:
So können die Vereine und Dienste Daten benutzen.
Die Daten können das Leben von Menschen verbessern.



Ein Beispiel

Wie Computer Daten benutzen

Vielleicht kennst du das:
Du bekommst im Internet Vorschläge zum Einkaufen.
Warum bekommst du diese Vorschläge?
Ein Computer hat die Infos
von deinen anderen Bestellungen gespeichert.
Dann hat der Computer heraus·gefunden:
Diese Dinge interessieren dich.
Deshalb bekommst du vom Computer
ähnliche Dinge zum Einkaufen vor·geschlagen.
Fach·leute für Computer schreiben solche Computer-Programme.



Computer in Vereinen und Diensten

Vereine und Dienste helfen Menschen.
Zum Beispiel:
Die Dienste von der Caritas sind Kinder·gärten.
Oder Hilfen für Menschen mit Behinderungen.



Die Vereine und Dienste
benutzen auch Computer für die Arbeit.

Zum Beispiel:

Sie speichern Informationen über die Menschen.



Computer können noch mehr tun.

Aber Vereine und Dienste
kennen sich nicht gut mit Computern aus.



Deshalb brauchen sie mehr Wissen über Computer.

Wie Vereine und Dienste Computer benutzen können

Die Fachleute vom Projekt möchten zum Beispiel zeigen:

- So können Computer-Programme Hilfs-Angebote besser machen.
- Oder es können bessere Angebote gemacht werden. Für die Menschen in einer Stadt. Und Daten können dabei helfen.



Die Computer-Fachleute vom Projekt
bieten zum Beispiel Fortbildungen an.

Oder vielleicht hat jemand eine gute Idee
zum Thema:

Computer und Daten für die Menschen.

Aber die Person weiß **nicht**:

Wie muss ich den Computer programmieren?

Dann helfen die Computer-Fachleute vom Projekt.



Wer gibt uns Geld für das Projekt?

Die Politik gibt uns Geld für das Projekt.

Das heißt:

Politiker und Politiker·innen

haben den Auftrag für das Projekt gegeben.

Das Projekt soll das Leben der Menschen verbessern.



Unser Projekt bekommt Geld vom

Bundes·**m**inisterium für

Familie, **S**enioren, **F**rauen und **J**ugend.

Die Abkürzung ist:

B·M·S·F·J.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Was bedeutet der Name vom Projekt?

Das Projekt hat einen englischen Namen:

Civic Data Lab.

Die Abkürzung ist: **CDL.**

Das ist die Erklärung:

Das Wort Data

Es wird so ausgesprochen:

Dey-ta.

Es bedeutet auf Deutsch:

Daten.

Daten sind Informationen in Computern.



Das Wort Civic

Es wird so ausgesprochen:

Si-wick.

Es bedeutet auf Deutsch:

Die **Zivil·gesell·schaft.**

Die Zivil·gesellschaft sind die Menschen in Deutschland.



Das Wort Lab.

Es wird so ausgesprochen:

Läb.

Es bedeutet auf Deutsch:

Labor.

Ein Labor ist ein Ort zum Ausprobieren.



Das probieren wir beim Projekt aus:
Wie können wir Vereine und Dienste
mehr über Computer beibringen?
Wie können Vereine und Dienste
besser mit ihren Daten arbeiten?



Warum gibt es unser Projekt?

Computer gehören zu unserem Leben.
Heute wird vieles mit Computern gemacht.



Es wird für viele Sachen neue Technik benutzt.
Computer helfen bei der Arbeit.
Dann geht die Arbeit oft schneller.

Es werden in Computern Daten gespeichert.
Auch ein Verein speichert Daten über die Mitglieder.



Die neue Technik soll besonders den Menschen helfen.
Und das Leben von allen Menschen verbessern.
Aber zuerst müssen sich Menschen
mit neuer Technik auskennen.
Dabei möchten die Computer-Fachleute
vom Projekt helfen.



Was ist neue Technik bei Computern?

Computer können sehr viel.

Manche Dinge machen Computer automatisch.

Computer helfen bei vielen Sachen im Leben.

Zum Beispiel:

Menschen verlieren schnell den Überblick
bei sehr vielen Informationen.

Computer können Informationen schneller sortieren.

Eine neue Technik bei Computern heißt:

Data Science.

Das ist Englisch:

Es wird so ausgesprochen:

Dey - ta Sei - enz.

Es bedeutet übersetzt:

Wissenschaft mit Daten.

Man kann auch sagen:

Daten-Wissenschaft.

Es gibt Fachleute für Daten-Wissenschaft.

Sie arbeiten mit sehr vielen Daten am Computer.

Die Fachleute schreiben Programme für Computer.

Dann können die Computer:

- Sehr viele Daten sammeln.
- Die Daten speichern.
- Nach Antworten auf wichtige Fragen suchen.
- Besondere Daten finden.



Wer macht das Projekt?

Beim Projekt arbeiten Fach·leute zusammen.

Die Fach·leute kennen sich mit verschiedenen Sachen gut aus.



Die Projekt-Partner:

Gesellschaft für Informatik

Die Gesellschaft für Informatik ist ein Verein.

Die Mitglieder vom Verein sind Fach·leute für Computer.

Zum Beispiel:

- An Universitäten.
- In Firmen und Vereinen.
- In der Wissenschaft.



GESELLSCHAFT
FÜR INFORMATIK



Der Verein CORREL·AID

Das wird so ausgesprochen:

Kor - rell · Ayt

CORREL·AID ist ein Verein.

Im Verein machen auch Fach·leute für Computer mit.

Die Fach·leute machen **ehren·amtlich** im Verein mit.

Das heißt:

Sie bekommen **kein** Geld dafür.



CORRELAID



Die Fach·leute finden Daten-Wissenschaft gut.

Daten-Wissenschaft soll das Leben von Menschen besser machen.

Das sind die Aufgaben von CORREL·AID:

- Sich für gute Computer Programme ein·setzen.
- Fach·leute für Computer zusammen·bringen.
- Menschen Daten-Wissenschaft erklären.



Der Deutsche Caritas·verband

Der Deutsche Caritas·verband ist ein Verein.
von der katholischen Kirche.

Der Caritas·verband kümmert sich
um alle Menschen in Not:
Um Menschen in Not in Deutschland.
Und auf der ganzen Welt.



Die Mitglieder vom Caritas·verband sind soziale Organisationen.

Zum Beispiel:

- Kinder·tages·stätten.
- Pflege·dienste für alte Menschen.
- Hilfe für Menschen mit Behinderungen.

Und viele andere soziale Organisationen sind von der Caritas.

Wer wird vom Projekt unterstützt?

Die Fachleute vom Projekt helfen den Vereinen und Diensten. Also sozialen Organisationen.



Welche Angebote gibt es vom Projekt?

Das Projekt hat 3 große Angebote. Die Angebote haben verschiedene Themen. Es können Vereine und Gruppen zu den Angeboten kommen. Aber auch einzelne Personen. Zum Beispiel: Personen, die sich für das Thema interessieren.

1. Die Civic Data Gemeinschaft

Der englische Name ist:

Civic Data Community.

Es wird so ausgesprochen:

Si-wick Dey-ta Kom-juni-ty

Das ist eine Arbeits-Gruppe.

Die Arbeits-Gruppe spricht über Ideen für Daten-Wissenschaft bei sozialen Organisationen.

Die Personen in der Arbeits-Gruppe tauschen ihr Wissen aus.

Und sie berichten über Erfahrungen mit Daten-Wissenschaft.



Die Personen in der Arbeits-Gruppe überlegen:

- Wie können Daten die Angebote für Menschen verbessern?
- Welche Daten helfen uns?
- Wie können wir man mit den Daten arbeiten?
- Welche Probleme können die Daten lösen?

2. Die Civic Data Akademie

Der englische Name ist:

Civic Data Academy.

Es wird so ausgesprochen:

Si-wick Dey-ta Ä-kä-demy

Das ist ein Kurs-Programm.



Es gibt schon Kurse für Computer.

Und wie man mit vielen Daten am Computer arbeitet.

Aber vielleicht fehlt ein wichtiges Thema.

Dann überlegen sich die Fach-leute vom Projekt
einen neuen Kurs.

Alle dürfen zum Kurs kommen.

Die Kurse vom Projekt kosten **kein** Geld.



Computer-Kurse von den Fach-leuten vom Projekt

Die Computer-Kurse sind für alle:

- Für Anfänger und Anfänger-innen.
- Und für Fort-geschrittene.

Das sind Personen,

die schon etwas mehr über ein Thema wissen.



- Die Kurse können an einem Ort sein.
Oder im Internet.
- Es gibt Kurse in einer Gruppe.
Oder Kurse mit einem Lern-video.



3. Beratung von Civic Data Lab

Vielleicht hat ein Verein eine neue Idee.

Zum Beispiel:

Wie Daten die Angebote verbessern können.

Dann kann man die Fachleute vom Projekt fragen.

So können neue Ideen umgesetzt werden.



Bericht über das Projekt

Die Fachleute vom Projekt schreiben einen Bericht.

Dann können noch mehr Menschen etwas lernen.

Vielleicht hast du Fragen.

Dann kannst du uns eine E-Mail schreiben.



Kontakt zum Projekt Civic Data Lab

E-Mail-Adresse:

mail@civic-data.de



Internet-Seite vom Projekt:

Wir haben eine Internet-Seite zum Projekt.

Aber die Internet-Seite ist **nicht** in Leichter Sprache.

www.civic-data.de



Glossar Civic Data Lab

Civic Data

Es bedeutet:

Informationen von Bürgern und Bürgerinnen.

Also von den Menschen in einer Stadt.

Informationen sind Daten.

Die Daten sammelt man mit Computern.

Informatik

So nennt man die Wissenschaft von Computern.

Informatiker und Informatiker:innen

sind Fachleute für Computer.

Sie schreiben Computerprogramme.

Das nennt man: **Programmieren**.

Programmieren

Computer sind technische Geräte.

Computer denken **nicht** selbst.

Deshalb brauchen Computer Anweisungen.

Computer bekommen Anweisungen von den Programmen.

Programmieren bedeutet:

Ein Programm für Computer schreiben.

Zum Beispiel:

Ein Programm zum Sortieren von Daten.

Der Computer findet schnell alle Daten zu einem Thema.

Projekt

Ein **Projekt** ist eine Aufgabe.

Eine Aufgabe für ein bestimmtes Ziel.

Und für eine bestimmte Zeit.

Manche sagen auch:

Ein Projekt ist ein Vorhaben.

Bei einem Projekt möchten Menschen etwas herausfinden.

Deshalb arbeiten sie an einer neuen Aufgabe.

Bei einem Projekt können

verschiedene Menschen zusammenarbeiten.

Sie machen zusammen ein Projekt.

KI

Die Abkürzung bedeutet:

Künstliche **I**ntelligenz.

KI ist ein Programm für Computer.

Mit dem Programm können Computer lernen.

Computer denken nämlich **nicht** selbst.

Aber sie können lernen.

Das nennt man:

Künstliche Intelligenz.

Wie lernen Computer?

Ein Computer braucht zum Lernen sehr viele Daten.

Also Informationen über etwas.

Computer können die Daten sehr schnell sortieren.

Und aus den Daten etwas lernen.

Ein Mensch braucht dafür viel länger.

Zuerst muss ein Mensch die Daten im Computer speichern.

Danach findet der Computer schnell Daten.

Zum Beispiel:

Alle gleichen Daten.

Und alle unterschiedlichen Daten.

Dann kann der Computer Daten vergleichen.

Und der Computer kann Antworten auf Fragen geben.

Oder der Computer kann selbst Vorschläge machen.

Was kann man mit diesen Daten machen?

Vielleicht soll ein neues Kino gebaut werden.

Das Kino soll in einem bestimmten Stadtteil sein.

Zuerst will die Stadt wissen:

Was müssen wir beim Kino beachten?

Diese Info bekommt der Computer.

Der Computer vergleicht diese Info mit seinen Daten.

Und macht Vorschläge für das neue Kino:

- Wo kann es gebaut werden?
- Wie soll es gebaut werden?
- Wie können auch alte Menschen gut ins Kino kommen?

Gemein·wohl

Gemein·wohl bedeutet:

Etwas ist gut für alle.

Für alle Menschen in einer Stadt.

Oder in einem Land.

Zum Beispiel:

Billige Fahr·karten sind für alle Menschen in einer Stadt gut.

Dann brauchen alle Menschen weniger Geld bezahlen.

Es haben alle Menschen etwas davon.

Nicht nur einzelne Menschen.

Kon·sor·tium

Firmen können sich zusammen·schließen.

Das nennt man:

Kon·sor·tium

Gesellschaft für Informatik

Die Gesellschaft für Informatik ist ein Verein.

Die Mitglieder vom Verein sind Fach·leute für Computer.

Die Fach·leute sind an verschiedenen Orten.

Zum Beispiel:

- An Universitäten.

Zum Beispiel:

Studenten und Student·innen.

Oder Lehrer und Lehrer·innen.

- In Firmen und Vereinen.

Zum Beispiel:

Mitarbeiter und Mitarbeiter·innen.

Oder Chefs und Chef·innen.

- In der Wissenschaft:

Zum Beispiel:

Wissenschaftler und Wissenschaftler·innen.

Data Science

Das ist Englisch und wird so ausgesprochen:

Dey-ta Seinz.

Es bedeutet übersetzt:

Wissenschaft mit Daten.

Die Fach·leute für Daten-Wissenschaft

arbeiten mit sehr vielen Daten am Computer.

Sie schreiben Programme für Computer.

Mit den Programmen können die Computer:

- Sehr viele Daten sammeln.
- Die Daten speichern.
- Nach Antworten auf wichtige Fragen suchen.
- Besondere Daten finden.

Correl·Aid

Das wird so ausgesprochen:

Kor-rell·Eyt

Correl·Aid ist ein Verein.

Im Verein machen Fach·leute mit.

Die Fach·leute machen ehren·amtlich mit.

Das heißt:

Sie bekommen **kein** Geld dafür.

Die Fach·leute finden Daten-Wissenschaft gut.

Aber Daten-Wissenschaft soll das Leben der Menschen verbessern.

Deshalb haben die Fach·leute den Verein gegründet.

Computer sollen Menschen helfen.

Und Computer Programme sollen
das Leben der Menschen erleichtern.

Die Aufgaben von Correl·Aid sind:

- Sich für gute Computer-Programme ein·setzen.
- Fach·leute für Computer zusammen·bringen.
- Menschen etwas über Daten-Wissenschaft erklären.

Deutscher Caritas·verband

Der Deutsche Caritas·verband ist ein Verein.

von der katholischen Kirche.

Der Caritas·verband kümmert sich um alle Menschen in Not:

Um Menschen in Not in Deutschland.

Und auf der ganzen Welt.

Die Mitglieder vom Caritas·verband sind soziale Organisationen.

Zum Beispiel:

- Kinder·tages·stätten.
- Pflege·dienste für alte Menschen.
- Hilfe für Menschen mit Behinderungen.

Und viele andere soziale Organisationen sind von der Caritas.

Impressum

Leichte Sprache: Kirsten Czerner-Nicolas, www.leichte-sprache-inklusive.de Bilder: ©Inga Kramer. Prüfgruppe: Anestis Loukidis, Gabi Nebel, Christian Hehemann, Daniela Pindor, Sieglinde Didier, Prüfassistenz: Franca Leistenschneider.